

Die zweifache Erdumrundung ist geschafft

Am 19. September war es so weit: Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Zugerberg Finanz Trophy haben die 80 000-Kilometer-Marke geknackt und damit die Erde zweimal umrundet. Es sind Zahlen, die begeistern. Die 19. Ausgabe der Zugerberg Finanz Trophy ist so erfolgreich wie keine zuvor. Bereits sechs Wochen vor dem Saisonende wurde der Allzeit-Teilnahmerecord geknackt und schlägt aktuell mit weit über 14 000 registrierten Zeiten zu Buche.

Zwei Frauen und vier Herren haben bereits je über 1000 Kilometer in den Beinen. Die Podestplätze in dieser Wertung sind noch nicht entschieden. Heidi Müller führt zwar, doch liegen hinter ihr Cielo Arnold, Sti Foerster, Daniel Etter, Urs Huber und der 74-jährige Armin Kirchhofer nahe beieinander. Bei der Höhenmeter-Challenge dürften die Medaillen unter drei von ihnen vergeben sein. Hier

liegt Heidi Müller mit über 88 000 Höhenmetern und einem deutlichen Vorsprung an der Spitze. Urs Huber ist auf Silber- und Sti Foerster auf Bronzekurs. In der Vereinswertung liegen die Höllgrotten Harriers an der Spitze. Wie zu Beginn der Saison folgt ihnen der Veloclub Menzingen, während sich die Laufgruppe Cham den dritten Platz zu sichern scheint. Auch beim Kampf um den Titel der fittesten Firma geht es immer noch heiss zu. Die Partners Group führt aktuell mit einem beruhigenden Vorsprung. Platz zwei und drei dürften die Zugerberg Finanz AG und Siemens unter sich ausmachen.

Die letzte Etappe im Ägerital laufen bis am Freitag, 6. Oktober 2023 um 18 Uhr. Dann ziehen die Organisatoren die finale, aber auf jeden Fall sehr erfreuliche Bilanz.

Für die Zugerberg Finanz Trophy: Sara Hübscher